

**Kleine Anfrage zur kurzfristigen schriftlichen Beantwortung  
gemäß § 46 Abs. 2 GO LT**

Abgeordnete Dana Guth (AfD)

**Zuständigkeit für die Schließung des LPT, Mienenbüttel**

Anfrage der Abgeordneten Dana Guth (AfD) an die Landesregierung, eingegangen am 22.01.2020

Anlässlich der Kreistagssitzung des Landkreises Harburg am 18. Dezember 2019 nahm Herr Landrat Rempe zu der Initiative der AfD-Kreistagsfraktion unter TOP 4.1 (Verbot des LPT, Mienenbüttel) laut Protokoll wie folgt Stellung:

„Herr Rampe macht darauf aufmerksam, dass der Kreistag in der vom AfD-Antrag angesprochenen Thematik keine Zuständigkeit besitze, weil es sich um eine Aufgabe des übertragenden Wirkungsbereiches handele. Denkbar sei in der Sache jedoch der Beschluss einer Resolution durch den Kreistag. Gegebenenfalls sei dann zunächst der Ältestenrat des Kreistages zu beteiligen.“

Ein Zeitungsbericht des *Wochenblatts* vom 17. Januar 2020 berichtete mittlerweile folgenden Wortlaut: „Der Landkreis Harburg hat die Betriebserlaubnis nach Paragraph 11 Tierschutzgesetz mit sofortiger Wirkung widerrufen. ‚Nach gründlicher Prüfung kommt der Landkreis Harburg zu der Überzeugung, dass die Zuverlässigkeit des Betreibers nicht mehr gegeben ist‘, teilt der Landkreis mit.“  
[https://www.kreiszeitung-wochenblatt.de/neu-wulmstorf/c-politik/tierversuchslabor-ist-jetzt-dicht\\_a158810](https://www.kreiszeitung-wochenblatt.de/neu-wulmstorf/c-politik/tierversuchslabor-ist-jetzt-dicht_a158810)

1. War der Landrat befugt, im Rahmen seines Weisungsrechts gegenüber dem Kreisveterinäramt eine Schließung des LPT Mienenbüttel zu veranlassen?
2. Wenn ja, tat er dies in Absprache mit dem zuständigen Ministerium?
3. Wenn nein, wie bewertet die Landesregierung die ausgesagte Nichtzuständigkeit des Herrn Landrats im abgebildeten Protokollauszug im Hinblick auf Aufgaben des übertragenen Wirkungsbereiches, und wer hätte in diesem Fall die Schließung des LPT zu verantworten?

(Verteilt am 24.01.2020)